

PROFI.info

SAP S/4 HANA SYSTEM CONVERSION

IHR WEG ZU S/4 HANA!



SAP S/4 HANA SYSTEM CONVERSION

Unter der Bezeichnung S/4 HANA 1909 OP hat SAP im September letzten Jahres die fünfte Version der Echtzeit ERP Suite für Kunden freigegeben. Dieses System bildet den digitalen Kern des Unternehmens, verarbeitet zentral alle datengesteuerten Prozesse und kann darüber hinaus flexibel durch cloudbasierte Lösungen ergänzt werden. Jedes neue Release enthält neben Verbesserungen im Vergleich zu dem Vorherigen auch zusätzliche Funktionalitäten. Umfasste die 2017er Version bereits knapp 1.000 sogenannten Innovationen im Vergleich zu ECC 6.0, hat sich die Anzahl im Jahr 2018 mit über 2.000 bereits mehr als verdoppelt und in dem aktuellen Release sind es erstmals über 3.000 – knapp 900 mehr als in der Vorgängerversion.

Die neue Version verwendet erstmals auch FIORI 3.0, um die Benutzerführung weiter zu optimieren. Mit FIORI 3.0 hält ein einheitliches Benutzer-Interface für alle SAP-Lösungen Einzug und ermöglicht eine harmonisierte Benutzerführung, die darüber hinaus noch einen digitalen Assistenten umfasst. Wer möchte, kann mittels natürlicher Spracherkennung bei der Verwendung des Systems auf Tastatur und Maus teilweise verzichten.

Funktional ist S/4 HANA damit dem klassischen SAP ERP bereits weit überlegen und weist seit Jahren eine gleichwertige Stabilität und Ausgereiftheit auf. Darüber hinaus kann S/4 HANA in bestimmten Szenarien auch bisher eigenständige Systeme wie

Business Warehouse oder EWM ersetzen. Die Umstellung auf S/4 HANA schafft damit nicht nur die Grundlage für die Digitalisierung Ihres Unternehmens, sie kann auch mittelfristig Ihre Systemlandschaft konsolidieren und damit die Komplexität reduzieren.

Anwendungsorientiert betrachtet, ist eine Umstellung auf S/4 HANA unumgänglich, da neue Funktionen nur dort bereitgestellt werden. Dank der nahezu vollständigen Umstellung auf FIORI Apps und dem Komfortgewinn durch FIORI 3.0, ist die Umstellung auch aus Sicht des Endanwenders erstrebenswert. Letztendlich führt kein Weg an S/4 HANA vorbei. Die SAP gibt mit dem Wartungsende 2027 nicht nur das Ziel, sondern auch die Route vor.

Mit dem Vorhaben die Transformation des bestehenden ERP Systems zu S/4 HANA zu beginnen, ergeben sich viele Fragen und Entscheidungen:

Wie sieht Ihr Projekt aus?

- ✓ Wann soll der Go-live erfolgen und kennen Sie die Meilensteine dorthin?
- ✓ Verwenden Sie agiles Projektmanagement?
- ✓ Wird das Business umfassend eingebunden?

Wie sieht Ihr Ziel aus?

- ✓ Sollen Geschäftsprozesse modernisiert werden?
- ✓ Wie wichtig ist S/4 HANA in Ihrer IT-Strategie?
- ✓ Haben Sie einen tragfähigen Business-Case?
- ✓ Sind Kosten, Features oder Downtime wichtiger?

Wie ist Ihre Landschaft aufgestellt?

- ✓ Ist die Datenqualität zufriedenstellend?
- ✓ Sind wichtige Funktionen selbst erstellt?
- ✓ Ist SAP eine hochkritische Anwendung?

Wie sind die Auswirkungen für Sie?

- ✓ Wie viele Anwender profitieren wirklich?
- ✓ Welche S/4 Szenarien kommen zum Einsatz?
- ✓ Welche FIORI Apps sollen verwendet werden?

Wie sehen Ihre Systeme aus?

- ✓ Wie viele Eigenentwicklungen haben Sie?
- ✓ Müssen Vorprojekte erfolgen, um die Systeme für die Transition vorzubereiten?

Wie soll Ihr Bereitstellungsmodell sein?

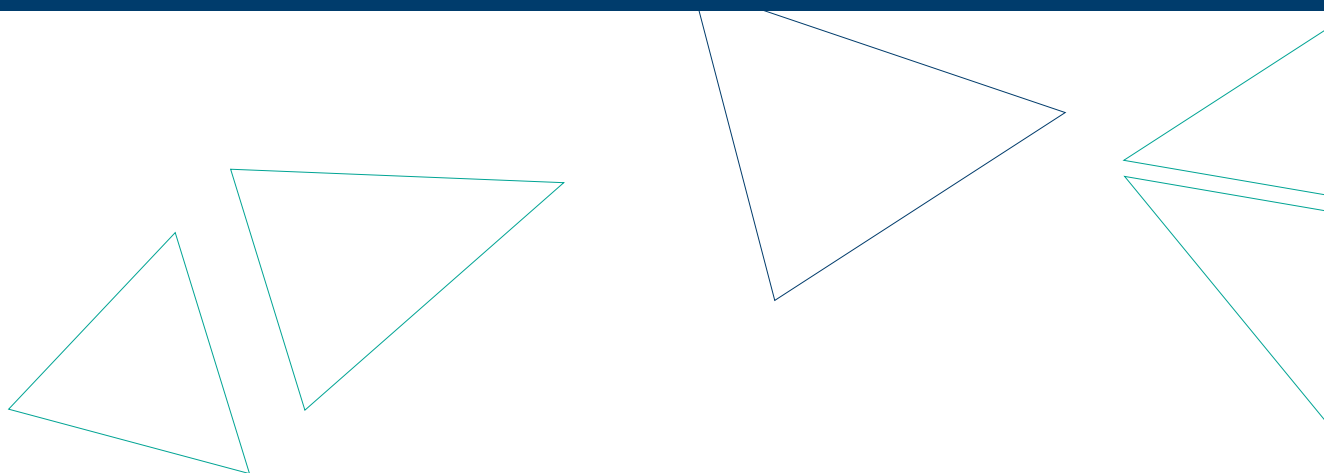
- ✓ Soll S/4 On-Premise, Hybrid oder in Cloud laufen?
- ✓ Soll S/4 Managed oder eigenbetrieben werden?

Wie sieht Ihre Roadmap aus?

- ✓ S/4 als Green-, Brown- oder Bluefield-Ansatz?
- ✓ Sind Sie sich sicher wie Architektur, Sizing und Deployment-Modelle sein werden?
- ✓ Sind Ihnen alle Handlungsfelder bekannt?

Benötigen Sie externe Unterstützung?

- ✓ Verfügen Sie dauerhaft über die benötigten Skills in Technik, Applikation und Projektleitung?
- ✓ Können Sie Vorprojekte selbst umsetzen?
- ✓ Benötigen Sie sonstige Dienstleistungen?



Wie können Sie sich auf einen möglichst reibungslosen Wechsel vorbereiten?

Ist Ihr Solution Manager vorbereitet?

Für die Conversion des Systems sowie deren Vorbereitungen ist es zwingend erforderlich, dass Sie einen aktuellen Solution Manager im Einsatz haben und das ERP System an diesen angebunden ist.

Ist Ihr ERP rein ABAP basiert?

Unter bestimmten Voraussetzungen wurden ERP Systeme nicht als reiner ABAP Stack, sondern in Kombination mit JAVA installiert. Sollten Sie einen solchen Double-Stack im Einsatz haben, muss er vor der Conversion in zwei separate Stacks aufgeteilt werden.

Verwenden Sie ECC 6.0?

Um eine Conversion durchführen zu können, muss sich das Quellsystem mindestens auf Release ECC 6.0 befinden. Ist dies nicht der Fall, muss ein Upgrade vorab durchgeführt oder ein Greenfield-Ansatz gewählt werden.

Ist Ihr ERP System UNICODE?

ERP Systeme konnten bisher wahlweise Unicode oder non-unicode aufgebaut sein. S/4 HANA unterstützt nur noch Unicode, eine Prüfung ist also dringend erforderlich. Sollte Ihr System nicht Unicode sein, können Sie den Greenfield-Ansatz wählen oder eine Unicode Migration durchführen. Im Falle einer Unicode Migration entsteht eine nicht zu unterschätzende Downtime des Systems, da die gesamte Datenbank erst exportiert und später wieder importiert wird.

Sind Kreditoren und Debitoren bereits auf Geschäftspartner umgestellt?

Im Gegensatz zu Ihrem bisherigen System kann S/4 HANA nur mit Geschäftspartnern umgehen und nicht mehr mit Kreditoren und Debitoren. Falls Sie noch nicht umgestellt haben, kann dies jederzeit auf dem Quellsystem durchgeführt werden.

Ist Ihre Infrastruktur S/4 HANA tauglich?

Für den Betrieb des S/4 HANA Systems muss zertifizierte Hardware im Einsatz sein. Dies kann in Form einer Appliance, also einer vorgefertigten und vorkonfigurierten Maschine ebenso sichergestellt werden, wie durch die Verwendung von Hardware nach dem Tailored Datacenter Integration (TDI) Ansatz. Sollten Sie sich für den Betrieb in einer Cloud oder mit PROFI als Managed Service entscheiden, ist diese Vorbedingung nur bis zu dem endgültigen Go-live relevant.

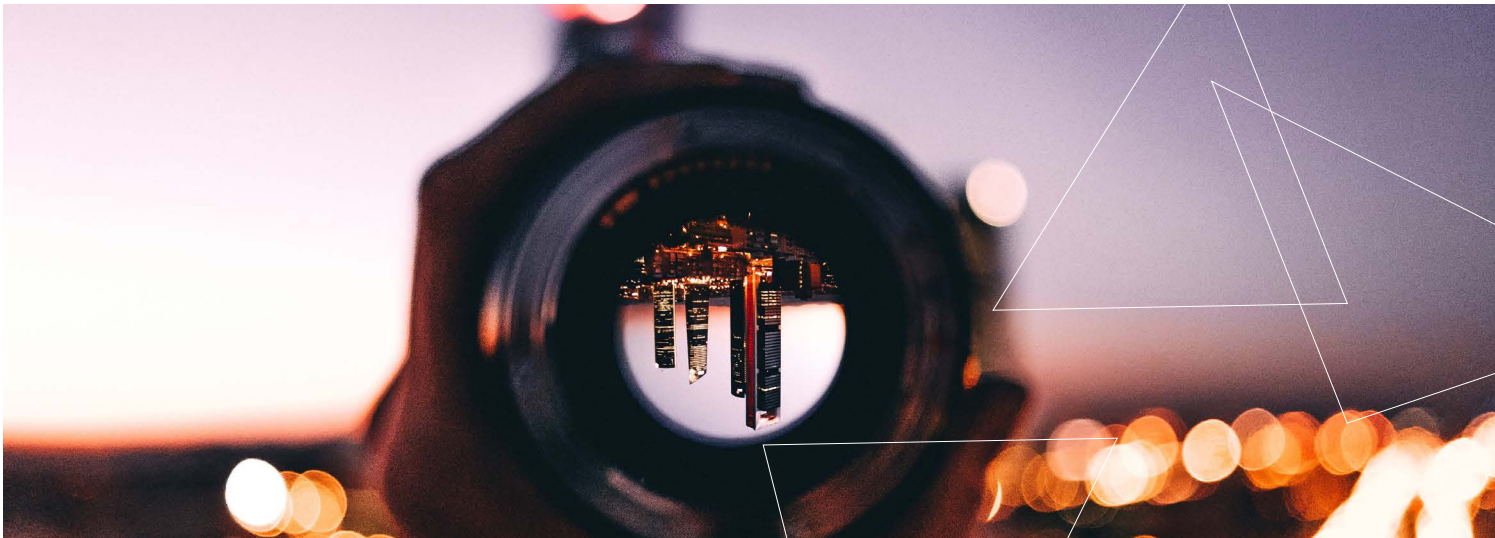
Haben Sie bereits die passenden Lizenzen?

Parallel zu den technischen und anwendungsorientierten Voraussetzungen muss auch die Lizenzierung im Rahmen der Transformation angepasst werden. Als Datenbank wird generell SAP HANA eingesetzt. Sollten Sie bisher keine HANA Lizenzen besitzen, müssen diese im Vorfeld beauftragt werden. Neben der Datenbank muss auch der Einsatz von S/4 HANA lizenziert werden. Die entsprechenden Lizenzen beantragen Sie bei Ihrem Systemhaus oder direkt bei der SAP.

Ist Ihr Betriebsmodell langfristig passend?

Die Transformation Ihres ERP Systems bietet sich für einen Wechsel des Betriebsmodells an. S/4 HANA unterstützt sowohl on-premise als auch hybride und reine Cloud Deployments.



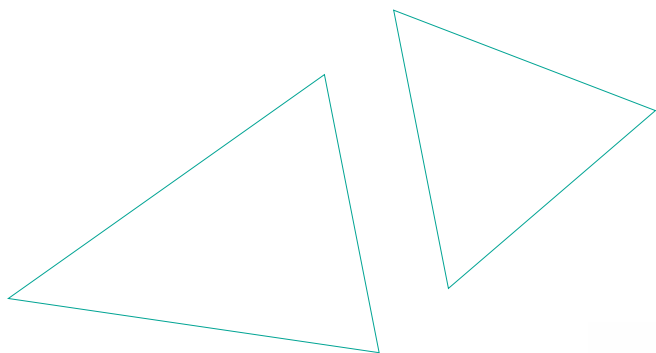
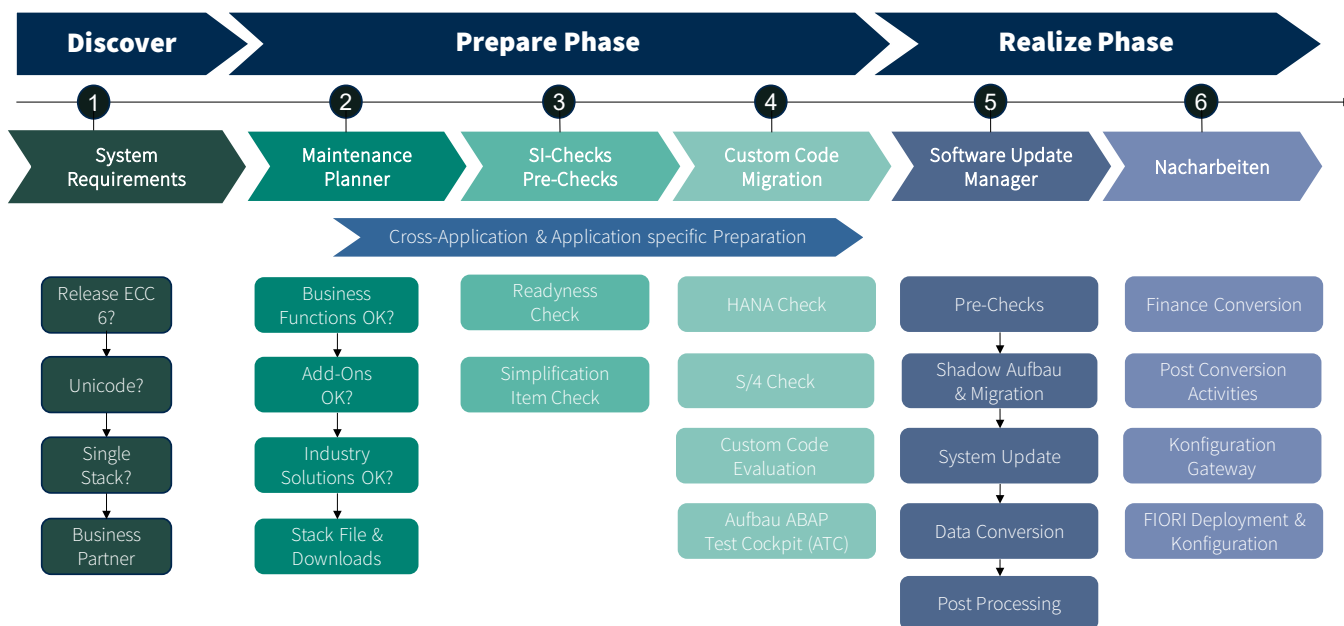


WIE KÖNNTE EINE CONVERSION ZU S/4 AUSSEHEN?

Ob dieser Weg das für Sie optimale Vorgehen darstellt und wie die Reise im Detail aussehen wird, ist nicht pauschal zu beantworten. Eine kundenspezifische Empfehlung kann erst nach einer detaillierten Analyse Ihrer Systemlandschaft sowie der Beantwortung strategischer Fragestellungen gegeben werden.

Neueinführung	Bluefield	Conversion
← nein	Beibehaltung transaktionaler Daten und Erweiterungen (Add-On, Custom)?	ja →
← nein	Alle Voraussetzungen einer Conversion sind erfüllt / können erfüllt werden?	ja →
← nein	Ist ein on-premise Deployment geplant?	ja →
← nein	Kann die Anwendung umfassend in das Transitionsprojekt involviert werden?	ja →
← nein	Kann auf einen schrittweisen Go-live verzichtet werden?	ja →
← nein	Sollen die Prozesse erhalten bleiben?	ja →
← nein	Werden viele Add-Ons eingesetzt, die nicht für S/4 freigegeben sind?	ja →

Nach der Entscheidung für eine Conversion-Strategie und dem Abschluss der Vorbereitungen wird aus Ihrem bisherigen ERP System ein S/4 HANA System erstellt, dennoch handelt es sich bei diesem Prozess nicht um einen klassischen Release-Wechsel. Da sich sowohl die Geschäftsprozesse als auch die Funktionalität und die Datenhaltung grundlegend ändern, ist eine umfangreiche Planung und tiefgreifendes Change-Management erforderlich. Das folgende Vorgehen entspricht der SAP Activate Methode und könnte auch Ihren Weg weisen.



**Unser
Workshop-Angebot**

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann sprechen Sie mich gerne an:

Alexander Blattner
Geschäftsfeldleiter IBM Serverlösungen
und SAP Basis Services
a.blattner@profi-ag.de



Die PROFI AG begleitet Sie auf Ihrem kompletten Weg durch die Transformation zu S/4 HANA. Im Rahmen der Vorbereitung freuen wir uns, Ihnen folgende Transition Workshops anzubieten.

S/4 HANA – Überblick, Motivation und Transitionsmodelle

- Vorstellung der SAP-Produktstrategie
- Überblick und Vorteile S/4 HANA
- Betrachtung Ihrer mittelfristigen IT-Strategie
- Überblick S/4 HANA Sizing
- Vorstellung Deployment und Betriebsmodelle

Dauer: ca. 1,5 Tage vor Ort
 Kosten: 2.750 € (netto) all in

S/4 HANA – Roadmap Erstellung

- Erstellung und Präsentation Ihrer individuellen Roadmap
- Bewertung der möglichen Transformierungspfade (Brown-, Green-, Bluefield)
- Vorstellung und Bewertung des optimalen Betriebsmodells
- Ableitung einer Referenzarchitektur mit initialem Sizing
- Aufzeigen konkreter Handlungsempfehlungen

Dauer: 3 Tage (1 Tag vor Ort)
 Kosten: 3.500 €

S/4 HANA – IST-Analyse

- Überblick S/4 HANA
- Aufnahme der Ziele und Anforderungen Ihrer S/4 Transition
- Analyse der ERP Systemlandschaft inklusive Add-Ons
- Analyse der eingesetzten technischen Infrastruktur
- Prüfung der S/4 HANA Voraussetzungen sowie technischer Abhängigkeiten
- Betrachtung Ihrer mittelfristigen und langfristigen SAP-Strategie

Dauer: ca. 1 Tag vor Ort, ca. 1 Tag Auswertung und Ergebnispräsentation remote
 Kosten: 3.250 € (netto) all in

S/4 HANA – High-Level Prozessanalyse

- High-Level Analyse der verwendeten Module und Prozesse
- Vorstellung der S/4 Standardprozesse
- Diskussion über prozessuale Veränderungen
- Praktische Demonstration der neuen FIORI UIs

Dauer: 2 Tage pro Modul
 Kosten: Aufwandsbezogen

S/4 HANA – Checks

- Prüfung SAP Hinweise und ggf. Ausbau alter Versionen
- Einspielen der Hinweise für SI- und Readiness Check
- Durchführung von Simplification Item Checks
- Durchführung Maintenance Planner sowie Analyse über Launchpad
- Durchführung des Readiness Check sowie Ergebnisaufbereitung
- Ggf. Aktivierung Usage Procedure Logging (UPL)
- Präsentation der Ergebnisse und Protokolle

Dauer: 4 Tage (1 Tag vor Ort bei Bedarf)
 Kosten: 4.990 €



DIE PROFI ENGINEERING SYSTEMS AG

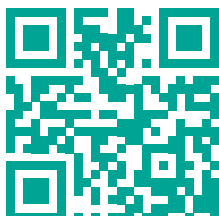
Wir sind ein mittelständisches, inhabergeführtes und finanzkräftiges IT-Lösungshaus mit Hauptsitz in Darmstadt. Innovationskraft und Kundenorientierung sind wesentliche Säulen unserer Unternehmensstrategie. Seit über 35 Jahren unterstützen wir unsere Kunden mit individuellen hochwertigen Lösungen zur Optimierung von IT-Prozessen und Systemlandschaften.

Wir begleiten Ihr Unternehmen bei der digitalen Transformation – von der Strategie über die Umsetzung bis zum Betrieb. Unsere erfahrenen Berater und Architekten beschäftigen sich seit vielen Jahren intensiv mit der Digitalisierung aller Geschäftsabläufe und Unternehmensbereiche. Gestalten Sie mit den PROFI-Fokusthemen schon heute Ihre digitale Zukunft. Profitieren Sie von unserem Know-how vor allem im Kontext von Managed Service Solutions, VDI & Digital Workplace, SAP HANA, Business Continuity, Agile Software-Entwicklung & DevOps, Netzwerk & Security, SDDC & Agile Plattformen, Speicherlösungen und Server-Lösungen. Wir übernehmen für Sie Projektmanagement und Implementierung, einschließlich dem Betrieb Ihrer Systeme und Plattformen. Unser Anspruch ist höchste Kompetenz, Zuverlässigkeit und Qualität, mit messbarem Erfolg und direktem Beitrag zur Wertschöpfung und Wettbewerbsfähigkeit unserer Kunden.

Wir beschäftigen rund 320 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bundesweit an 12 Standorten. Seit vielen Jahren gehören wir zu Deutschlands erfolgreichsten Systemhäusern und pflegen langjährige Partnerschaften mit allen führenden IT-Herstellern.

Unsere IT-Lösungen für Ihren Erfolg

- Business Continuity
- Cloud & Hybrid
- DevOps & Agile Software-Entwicklung
- Managed Services & Managed Service Solutions
- SAP HANA
- SDDC & Agile Plattformen
- Security & Netzwerk
- Server-Lösungen
- Storage
- VDI & Digital Workplace

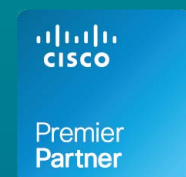


PROFI Engineering Systems AG

Otto-Röhm-Straße 18
64293 Darmstadt
Telefon: +49 6151 8290-0
Telefax: +49 6151 8290-7610
E-Mail: profi@profi-ag.de
www.profi-ag.de

UNSERE PARTNER

Gemeinsam mit unseren starken Partnern setzen wir Ihre optimalen Lösungen um.



03/2020

Bildnachweise

unsplash.com:
© Eric Weber: Titelbild
© Graeme Worsfold: S. 2
© Octavian Rosca: S. 5